

Entwicklungsprojekt 4.0.851

Neuordnung der Ausbildung zum Personaldienstleistungskaufmann / zur Personaldienstleistungskauffrau

Projektbeschreibung

Für die wachsende Zeitarbeitsbranche soll ein neuer Ausbildungsberuf geschaffen werden. Damit soll für das Aufgabensegment der Personaldisponenten ein eindeutiger Ausbildungsgang geschaffen werden. Die derzeit unbefriedigenden Rekrutierungsstrategien würden dann durch einen bundeseinheitlichen Ausbildungsberuf ersetzt. Da die Ausbildungsabsolventen primär im Direktkontakt mit den Kunden (zum Teil auch direkt bei den Kundenunternehmen) arbeiten, wird nicht mit generellen Substitutionseffekten durch den neuen Beruf gerechnet, sondern ein Nettoeffekt in der Ausbildungszunahme der Branche erwartet.

Zu berücksichtigen sind bestehende Fortbildungsordnungen und die kaufmännischen Elemente in den Berufsbildpositionen.

Dr. Franz Schapfel-Kaiser
Nicole Nies
Carl Schamel

Laufzeit IV-06 bis III-07

Bundesinstitut für Berufsbildung
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

Telefon: 0228 / 107 - 1329

E-Mail:

schapfel-kaiser@bibb.de

www.bibb.de